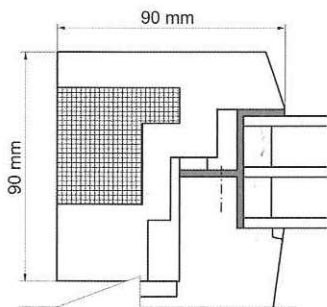


Forschungsvorhaben abgeschlossen

Am ift wurde das Forschungsvorhaben „Nachhaltige Optimierung von Holzfensterprofilen zur Erreichung der Anforderungen der EnEV 2012“ durchgeführt. Ziel war es, Konzepte für eine Optimierung des Wärmeschutzes und Umsetzungsvorschläge zu erarbeiten. Der Abschlussbericht kann im Internet beim ift im Bereich Literatur bezogen werden. Für ift- sowie ifz-Mitglieder steht der Bericht im Mitgliederbereich unter „Forschungsarchiv“ zum kostenlosen Download zur Verfügung. Nach den Erkenntnissen sind mit Holzfenstern künftige energetische Anforderungen erreichbar. Eine Rahmendicke von mind. 90 mm in Verbindung mit 3-fach-Isolierglas kann dabei schon heute als „neuer Standard“ angesehen werden. Durch eine Integration von Dämmstoffen sowie durch den Einsatz von modifizierten Hölzern bzw. Hölzern mit geringer Rohdichte können dabei wärmetechnische Verbesserungen erreicht werden. Großes Entwicklungspotenzial wird auch in innovativen Verglasungssystemen bzw. in Konstruktionen von

Integralfenstern gesehen. Folgende Industriepartner haben das Projekt unterstützt: FLG Fenster-Leistungsgemeinschaft vertreten durch Huber & Sohn, Menck Fenster, rekordfenster+türen, Schillinger, Stöckel, Süd-Fensterwerk.



**Konzept eines Integralfensters
(stark vereinfachte schematische Darstellung ohne relevante
Detaillösungen)**